

Basel

Schulort:	Basel	Kanton 1799:	Basel	Ort/Herrschaft 1750:	Basel
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Basel	Kanton 2015:	Basel-Stadt
		Agentschaft 1799:	Basel	Gemeinde 2015:	Basel
		Kirchgemeinde 1799:	Peterskirche, Basel, St. Martinskirche, Basel, St. Leonhardskirche, Basel, St. Theodorskirche		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1426, fol. 70-70v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1979: Basel, [http://www.stapferenquete.ch/db/1979].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Basel, 5. Klasse (Höhere Schule/Lateinschule, reformiert)				

Aus den über den Zustand der Schulen vorgelegten Fragen kann ich folgende beantworten

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

Was in dem vor etlichen Jahren neu verfertigten Plane, der Vten Classe des hiesigen *Gymnasii* angewiesen worden ist.

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heisst er?
- III.11.d Wo ist er her?
- III.11.e Wie alt?
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

Amplissima Regentia durch das Loos.

Lehrer der Vten, Klauf heisst Karl Ulysses Wolleb *Magister* u. S. M. C.

[[Seite 2] Bürger von Basel

46 Jahr alt.

Neün Kinder

Seit dem Jahr 1787.

In Basel u. hat sich immer mit dem Unterrichts der Jugend abgegeben.

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?

Theils vom Staate, theils von den Schülern.

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Geld 200 <u>lb.</u> Wenn die Zahl der Schüler 150. ist, ferner 500 <u>lb.</u> An Korn 18 Vrzl An Wein 5. Saum.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
IV.16.B.h		
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		
Wolleb Lehrer der V.ten Cl.		

Metadaten

Generelle Kopfdaten	
Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1426, fol. 70-70v
Briefkopf	Aus den über den Zustand der Schulen vorgelegten Fragen kann ich folgende beantworten
Transkriptionsdatum	18.11.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	1979BAR_B0_10001483_Nr_1426_fol_70-70v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Wolleb
Verfasser Vorname	Karl Ulysses
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

		Ort	
		Kanton 1799	Basel
		Distrikt 1799	Basel
		Agentschaft 1799	Basel
Name	Basel		
Konfession	reformiert		
Ortskategorie		Basel, St. Albankirche	Kanton 1780
Eigenständige		Basel, Münster	Basel
Gemeinde?	Ja	Basel, St. Peterskirche	Kanton 2015
Ist Schulort?	Nein	Basel, St. Martinskirche	Basel-Stadt
Höhenlage		Basel, St.	Amt 2000
Geo. Breite	611400	Leonhardskirche	Gemeinde 2015
Geo. Länge	267260	Basel, St.	Basel
		Theodorskirche	Einwohnerzahl
			2000
		Einwohnerzahl	
		1799	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Basel, 5. Klasse (ID: 2663)

Schultypus:		Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja		Unterrichtete Inhalte:	Keine
Schulfonds		Schülerzahlen	
Schulperiode		Keine Angaben	
Keine Angaben			

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7139)

Name: Wolleb
Vorname: Karl Ulysses

Weitere Informationen

Alter: 46
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 10
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Basel
Konfession:
Im Ort seit: 1787 Jahren
Lehrer seit:
Erstberuf: Lehrer
Zusatzberuf: Keine Angaben